



Kammerofen - ELS 200 S

⊕	Volumen	200 Liter
⊙	Innenmaße (b x t x h)	460 x 620 x 680 mm
Ⓢ	Leistung	13,2 kW
Ⓒ	Tanw *	1290°C

* **Anwendungstemperatur** für den optimalen und dauerhaften Betrieb des Brennofens.

Technische Daten

☰ Übersicht

Produktgruppe	Brennofen
Bauform	Kammerofen -
Typ	Serie ELS-S

Ⓢ Energie

Energieform	Elektrisch
Leistung	13,2 kW
Strom	20 A
Spannung	3/N/PE 400V AC
Anschluss	CEE 32 A

⊕ Abmessungen

Volumen	200 Liter
Innenmaße (b x t x h)	460 x 620 x 680 mm
Außenmaße (B x T x H)	800 x 1250 x 1670 mm
Gewicht	550 kg

☆ Ausstattung

Isolierung	3-schichtig
Beheizung	5-seitig
Heizelemente	Tragrohr
Steuerung	ST 310

Besondere Merkmale

1290°C

Dauerhafte Anwendungstemperatur Tanw 1290°C

Der Brennofen ist für den dauerhaften und regelmäßigen Betrieb bei Temperaturen bis 1290°C ausgelegt und damit für Anwendungen wie Schrühbrand, Irdenware, Dekorbrand und Steingut sowie Steinzeug und Weichporzellan geeignet. Das entspricht dem Segerkegel 8 bzw. dem Ortonkegel 9.



Sicheres Erreichen der Anwendungstemperatur

Dank der perfekten Berechnung und Qualität der Heizelemente wird die angegebene Anwendungstemperatur sicher erreicht. Zusätzlich sichert das hochwertige Isolationskonzept geringe Wärmeverluste der Brennöfen.



Konnektivität mit der ROHDE myKiln App

Dieser Ofen kann dank der mitgelieferten Regelanlage mit der ROHDE myKiln App verbunden werden und alle Vorteile des "digitalen" Brennbuches nutzen.



Stromversorgung durch die Steckverbindung "CEE 32 A 5-Pol."

Der genormte CEE 32 A Anschlussstecker ermöglicht ein einfaches Anschließen und eine schnelle und sichere Inbetriebnahme. Mit dieser Steckverbindung lassen sich Öfen mit einer Leistung bis zu 22,0 kW betreiben.



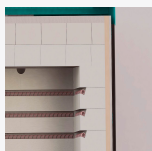
Hochwertige Heizelemente Tragrohr

Bei den Heizelementen aus "Kanthal A1" legen wir großen Wert auf eine niedrige Oberflächenbelastung und eine sorgfältige Herstellung. Dank einer ausreichenden Leistungsreserve bei der Berechnung sind die Heizelemente zuverlässig und langlebig.



Ergo Load System ELS

Das Ergo-Load-System ELS bezeichnet Kammeröfen mit einem Schubboden zum Ausfahren. Der Ofenboden kann wie eine Schublade ausgefahren werden und ermöglicht damit ein ergonomisches und rückschonendes Beladen von drei Seiten. Zwei hydropneumatische Dämpfer bremsen den Wagen kurz vor Erreichen der Endposition sanft ab. Die zusätzliche Bremsfunktion arretiert den Ofenboden sicher in jeder beliebigen Position.



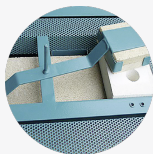
Sorgfältige Abdichtung der Türe

Die Abdichtung zwischen Tür und Ofenkragen wird über eine flexible Isolierkordel sichergestellt. Diese Isolierkordel verschließt die hochwertig geschliffenen Dichtflächen im kälteren Kragenbereich und reduziert das Austreten von Wärmeenergie und Wärmestrahlung.



Zuluftschieber

Mit dem serienmäßig verbauten Zuluftschieber an der Unterseite des Brennofens kann die Frischluftzufuhr in den Brennraum manuell reguliert werden. Das dient unter anderem dazu, Rest-Feuchtigkeit und Ausbrennstoffe aus dem Brennraum abzuführen oder die Abkühlphase zu beschleunigen. Bei einigen Modellen lassen sich die Zuluftschieber optional mit einem Stellmotor ausrüsten und können so über die Ofensteuerung automatisch angesteuert werden.



Abluftschieber

Zum kontrollierten Abführen von Gasen sowie heißer Abluft ist ein manueller Abluftschieber vorgesehen. Mit dem Abluftschieber und einer großzügig ausgeführten Abluftöffnung in der Ofendecke kann das Austreten von heißer Abluft manuell geregelt werden. Das Belüften oder Kühlen lässt sich durch die Schiebermechanik sehr fein an den geforderten Prozess anpassen. Bei einigen Modellen lassen sich die Abluftschieber optional mit einem Stellmotor ausrüsten und können so über die Ofensteuerung automatisch angesteuert werden.



Sicherheit - Türkontaktschalter

Der Türkontaktschalter der an der Türe des Brennofens installiert ist, unterbricht beim Öffnen der Türe den Stromkreis zu den Heizelementen und verhindert so, dass Spannungsführende Bauteile berührt werden können.



Sicherheit - Übertemperaturschutz

Durch die integrierte Übertemperatursicherung werden Schäden an der Elektrik verhindert. Der elektronische Übertemperaturschutz in den Regelanlagen ist eine Sicherheitsroutine der Regelanlage, die eine Fehlfunktion des Brennofens vermeiden und damit Schäden an der Elektrik verhindern kann.



Wartungsfreundliche Schaltanlage in der Rückwand

Die Schaltanlage ist wartungsfreundlich und leicht zugänglich in der Rückwand des Ofens montiert. Halbleiterschalter mit außen liegendem Kühlkörper sorgen für geräuschlosen und langjährigen Betrieb.



Kein Befall aufgrund des einzigartigen Deckensystems

Bei der Decke setzt ROHDE auf ein eigenes entwickeltes Konzept, das aus mörtellos verarbeiteten Feuerleichtsteinen mit R-SIC Deckenträgern kombiniert. Dies vermeidet Risse und Befall.



Gute Wärmeverteilung durch 5-seitige Beheizung

Durch die Beheizung von 5 Seiten (Seitenwände, Rückwand, Tür und Boden) ergibt sich eine sehr gute Wärmeverteilung im Brennraum.



Präzise Temperaturmessung durch Thermoelement "Typ S"

Das verbaute PtRhPt- Thermoelement (Typ S), das gegen Beschädigungen geschützt ist, gewährleistet zu jeder Zeit eine genaue Temperaturmessung.



Regelanlage über Steckverbindung

Alle ROHDE-Brennöfen sind über eine genormte Steckverbindung (CPC 14 oder CPC 19) mit der Regelanlage verbunden. Das ermöglicht eine schnelle und einfache Installation und vereinfacht im Servicefall den Austausch der Regelanlage.



3 Jahre Gewährleistung

Wir produzieren jeden Brennofen in Handarbeit und nach strengen Qualitätsvorgaben. Daher verlängern wir die gesetzliche Gewährleistung freiwillig auf 36 Monate.